

Ankündigung: Regionaler Videogottesdienst am 3. Januar aus Bochum

Westdeutschland. Am ersten Sonntag des neuen Jahres überträgt die Neuapostolische Kirche Westdeutschland einen Gottesdienst aus Bochum. Gesendet wird der Gottesdienst zum Jahresauftakt um 10 Uhr öffentlich via YouTube.

In vielen neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden auch im Shutdown Präsenzgottesdienste statt. Andere bieten Online-Gottesdienste an oder verweisen auf die zentralen regionalen Videogottesdienste.

Gottesdienst zum Jahresauftakt

Am 3. Januar 2021, dem ersten Sonntag im neuen Jahr, kommt der Videogottesdienst aus der Gemeinde Bochum im vor wenigen Tagen neu gegründeten Bezirk Ruhr-Süd. Dienstleiter ist Evangelist Jörg Escher (44).

Die Übertragung startet gegen 9.45 Uhr, der Gottesdienst um 10 Uhr. Er entspricht dem gewohnten liturgischen Ablauf mit Feier des Heiligen Abendmahls. Die Gemeindelieder können zu Hause mitgesungen werden, vor Ort werden sie mitgelesen. Die Liedtexte werden nicht eingeblendet.

Evangelist Jörg Escher dient seit 23 Jahren als Amtsträger in der Neuapostolischen Kirche, davon 14 Jahre im priesterlichen Amtsauftrag, und leitet seit 2010 die Gemeinde Bochum-Mitte. Die Stadtgemeinde zählt etwa 500 Mitglieder, die von 28 Amtsträgern seelsorgerisch betreut werden.

Gemeinde Bochum-Mitte

Bochum liegt im Herzen des Ruhrgebiets. Aus der Arbeiter- und Stahlstadt hat sich in den letzten Jahrzehnten eine pulsierende Kulturstadt entwickelt – mit Ausstrahlung weit über die Region hinaus.

Auch die Neuapostolische Kirche hat eine lange Tradition in der Stadt: Im Jahr 1896 fanden in Bochum die ersten neuapostolischen Gottesdienste statt. Letztes Jahr feierte die Gemeinde Bochum-Mitte, in der am Sonntag der Gottesdienst stattfindet, ihr 125-jähriges Bestehen.

1949 wurde das heutige Grundstück erworben. Bevor mit dem Bau begonnen wurde, musste die darauf stehende Ruine abgetragen werden. Über viele Wochen wurde das Grundstück nun Treffpunkt der Gemeindemitglieder, die nach der Arbeit in den Zechen, Büros und Kaufhäusern das Gelände nach verwertbarem Baumaterial absuchten. 36.000 Ziegelsteine wurden aus dem Trümmerschutt geborgen und für das Fundament verwendet. Am 30. Juli 1950 weihte der damalige Bezirksapostel Walter Schmidt das neue Gotteshaus ein.

Bochum ist auch die Heimat des im Bereich zuständigen Apostels Thorsten Zisowski. Die Gemeinden in der Stadt gehören zum Bezirk Ruhr-Süd.

Empfangbar via YouTube und im IPTV-Portal

Ausgestrahlt wird der Gottesdienst öffentlich über den YouTube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter nak.tv. Ein separater Stream mit einer Übersetzung für Hörgeschädigte steht bei den regionalen Videogottesdiensten aus technischen Gründen nicht zur Verfügung.

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden. Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es dann möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Zentrale Telefonübertragung

Eine Übertragung des Jahresabschlussgottesdienstes per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technischen Möglichkeiten haben, den Videogottesdienst zu empfangen:

+49 69 5060 9806
+49 69 5060 9807
+49 69 5060 9808

Finden in der eigenen Gemeinde oder Region Gottesdienste statt, können alternativ auch diese per Telefon mitverfolgt werden. Die Telefonnummer und den nötigen PIN-Code erhalten Interessierte über ihre Gemeinde.

Wegen der in einigen Regionen ausgesetzten Präsenzgottesdienste werden die zentralen Telefonübertragungen auch weiterhin zu den gewohnten Gottesdienstzeiten angeboten.

30. Dezember 2020

Text: Frank Schuldt

Fotos: Bildarchiv, Frank Schuldt



